Einer unserer Nutzer schickt folgende Mail mit einer Umrechnung auf die Gesamtwähler Berlins.

„Ich möchte sie darauf hinweisen, dass es unter Verwendung der Zahlen aus dem Artikel in den NDS zu folgender Stimmengewichtung kommt."

Hier sind die Zahlen:

Gesamtwähler: 2.425.457

| | | |
|---|---|---|
| SPD: | 423.912 | 17,5% |
| CDU: | 293.976 | 12,1% |
| Die Linke: | 185.086 | 7,6% |
| Grüne: | 180.902 | 7,5% |
| FDP: | 104.595 | 4,3% |
| Graue: | 52.892 | 2,2% |
| REP: | 11.916 | 0,5% |
| NDP: | 35.162 | 1,4% |
| ÖDP: | 994 | 0,0% |

Wähler, die keine Partei gewählt haben: 1.048.379(43, 2%)

Die Ziffern in Klammern zeigen den Anteil der jeweiligen Parteien an der Gesamtwählerschaft. 17,5% aller Wähler in Berlin haben SPD gewählt, 12,1% CDU und so weiter. Die Koalition aus SPD und Linke wäre von 25,1% aller Berliner gewählt worden, die rot-grüne Koalition von genau 25%.
Diese Zahlen zeigen nocheinmal das große Problem des Absturzes der Wahlbeteiligung.

In Mecklenburg-Vorpommern sehen die Zahlen ähnlich aus.